



Nr. 49
Januar 2014

Themen dieser Ausgabe:

- 13.340 Stunden in 2013
- Einsatz Philippinen

13.340 Stunden

Oder 555 Tage rund um die Uhr haben die ehrenamtlichen Einsatzkräfte und Jugendliche des THW Euskirchen Dienst in 2013 geleistet.

Innerhalb der über 13.000 Stunden entfallen rund 830 Stunden auf Einsätze (z.B. Hochwasser an der Elbe im Sommer) und fast 660 Stunden auf Lehrgänge an den THW Schulen in Hoya und Neuhausen.

Darüber hinaus haben die Vorbereitungen und die Durchführung des Umzugs in die neue Unterkunft die Ehrenamtlichen in 2013 gefordert.

THW Euskirchen Newsletter

Libreng Tubig Wasser für Bantayan

(Libreng Tubig = Trinkwasser)



Links die Trinkwasseraufbereitungsanlage mit vier Rohwasserbehältern, Hintergrund rechts das Gebäude der Gemeindeverwaltung (Municipality) von Santa Fe

Santa Fe, Bantayan Island, Provinz Cebu, Philippinen - 2.000.000 Liter Trinkwasser aufbereitet, 21.000 Betroffene versorgt, 10 Brunnen rehabilitiert, 8 Generatoren und 5 Chlordosierungspumpen eingebaut, 2 Trainings durchgeführt - das sind die nackten Zahlen, welche den Ein-

satz der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) auf der Insel Bantayan, Philippinen nach dem Taifun "Haiyan" Anfang November 2013 beschreiben.

Mit dabei als Team Leader - der Zugführer des 1. Technischen Zuges Euskirchen.

Libreng Tubig Wasser für Bantayan

Der Einsatz auf den Philippinen vom 19.12.13 - 20.01.14 war sein siebter Hilfeinsatz im Ausland. Aehlich führte eine Mannschaft von 17 ebenfalls ehrenamtlich tätigen Trinkwasserexperten - 16 Männer aus verschiedenen Bereichen wie Rohrleitungsbau, Elektriker, Logistik, Schlosser etc. und einer Frau, welche das Trinkwasserlabor leitete.

Hier sein Bericht zum Einsatz:

24.12.2013 - 41,8 °C im Schatten und das um 10:30 Uhr! Heute werden die drei Chlordosierungs-

pumpen aus Cebu erwartet, welche in die Brunnen Yena, Salintubig und Balidbid eingebaut werden sollen. Die ersten beiden Brunnen versorgen die Stadt Santa Fe mit ihren rund 15.000 Einwohnern. Durch den Taifun Haiyan - der hier Yolanda genannt wird - wurden 90% der Insel und damit auch die Infrastruktur zerstört, so dass seit dem 08.11.2013 die Wasserversorgung zusammen gebrochen ist. Da die Stromversorgung immer noch nicht wieder läuft wurden bereits acht Generatoren beschafft und in Betrieb genommen, damit das lebensnotwendige Wasser unabhängig von



www.radio-112.de

Immer montags zwischen 16 — 17 Uhr Berichte und Interviews rund um das THW!

„Trinkwasser“ aus einem der privaten Schöpfbrunnen



THW
im Kreis Euskirchen:
THW Euskirchen
THW Schleiden
Zwei Ortsverbände,
eine Rufnummer:
0162/ 137 11 62

Libreng Tubig Wasser für Bantayan



Auf dem Weg zur Insel Hilantagaan—mit Sicherheitsstiefeln am Strand und dann aufs Boot!

der Stromversorgung fließen kann. Durch den Einsatz der Chlordosierungspumpen soll das völlig verkeimte Wasser von E-Coli, Coliformen und Enterokokken befreit werden und so die Gesundheit der Bevölkerung verbessert werden. (Der Grenzwert für alle dieser Krankheitserreger liegt bei NULL, unsere Messgeräte haben bei 2.999 Keimen aufgehört zu zählen!)

Um 1300 Uhr kommt die Cargo-Fähre aus Cebu, mit an Bord die genannten Chlor-Pumpen. Der Einbau durch den Elektriker und den Rohrleitungsbauer des Teams klappt problemlos.

Am nächsten Tag bekommen wir die Werte aus unserem Labor: 0,2mg Chlor / Liter - das passt! Damit die lokalen Kräfte

Unsere Homepage
thw-euskirchen.de



Das Team 3!

Bundesanstalt
Technisches
Hilfswerk

THW Euskirchen

Otto-Lilienthal-Str 21

53879 Euskirchen

Tel 02251/ 78 29 64

Mob 0162/ 137 11 62

info@thw-euskirchen.de

Bürozeiten:

Dienstags 18—20 Uhr
oder individuell
nach Absprache



Smartphone Scanner-
software einschalten -
Adresse abspeichern -
Fertig!

Die nächsten Termine:

Di 04.02. Verwaltung
Di 11.02. Verwaltung
Fr 14.02. BEL / WP (A)
Sa 15.02. TZ (A)
Erste Hilfe
Di 18..02. Verwaltung
Di. 25.02. ZgTrp (A)

A = Ausbildungsdienst

Q = Quartalsdienst

ZgTrp-Ausbildung 25.02.14

Lernabschnitt 010.03.01
Grundsätze der Erkundung

Libreng Tubig Wasser für Bantayan



Links das Boot der Gemeinde Santa Fe!

auch weiterhin für eine keimfreie Wasserversorgung der angeschlossenen Haushalte sorgen, erfolgt in der Woche nach Weihnachten ein Training der "Brunnenwarte"; Bedienung und Wartung der Generatoren, sowie die Prüfung der Chlor-Konzentration als auch die Herstellung der richtigen Chlormischung umfasst das Training.

Jeden Abend um 18 Uhr ist Teambesprechung - welche Arbeiten konnten erledigt werden, was hat nicht geklappt, wie läuft es bei der TWA (Trinkwasseraufbereitungsanlage) und natürlich die Planung für den nächsten Tag: Welche Transportfahrten stehen an, ist das Boot der Gemeindeverwaltung Santa Fe verfügbar, weil es auf die Insel Hilantagaan geht;

dort hat eine andere Organisation aus England eine Einheit Pumpe / Generator geliefert und bekommt sie nicht ans laufen. Für diesen Einsatz muss ich das Team zusammenstellen und das Boot der Gemeinde

vom Bürgermeister anfordern.

Um 19 Uhr wird gekocht - Spaghetti Bolognese - sollen es sein, sagt der Koch, unser Logistiker Thomas. Um 21 Uhr - immer noch 28°C – gehe ich ins Mannschaftszelt zum schlafen in mein Feldbett - Moskitodom zu - Feierabend.

Der nächste Tag beginnt wieder früh auf der Insel Bantayan!

Der Einsatz des THW endet am 31.01.2014. Zur Zeit sind noch 14 Einsatzkräfte vor Ort und bereiten die Rückführung von 20t Material mit rund 70m³ Volumen bestehend aus 192 Packstücken vor. Die Generatoren und Pumpen bleiben dort.